



Was tun,



wenn man sauer ist..?

Eine Anleitung zum Schimpfen in Gebärdensprache

Stress in der Schule, uncoole Eltern, Streit mit seinem Freund: Gründe um wütend zu werden gibt es viele. Und dann? Wohin mit der Wut?

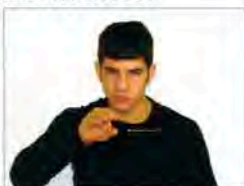
Schimpfen ist immer noch besser als schlagen, meinen wir von der „Mühlezeitung“. Bei uns in der Schule gibt es aber viele Kinder, die nicht hören und sprechen können. Ja, wie soll man denn da schimpfen? Ganz einfach, mit den Händen. Und bitte: Das entsprechende Gesicht machen!

Die Schimpfwortgebärden sich hat I.Bürgstein mit den Redakteuren Hezni, Joel und Kadir erarbeitet.
Text und Layout: D.Fabian, Chris, Sven, Jermaine und Kadir.

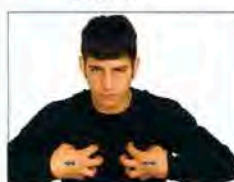
Blöd



„Schwätzer“



sauer



Scheiße



Depp



gereizt



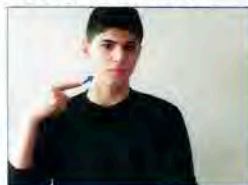
halt's Maul



ohne Worte



Sau/Schwein



verflixt



verdammt



und sonst?



Kennt ihr auch Schimpfwörtergebärden?



„... und was macht euch wütend?“

„Ich werde schnell wütend, wenn mich jemand berührt. Oder wenn jemand miese Laune hat, und das an mir rausläßt. Oder: Ich möchte etwas gerne machen und bekomme aber ein Verbot.“



„ Mich macht es wütend, wenn Leute nicht zuhören. Oder Ungerechtigkeit in der Welt, das kann mich auch wütend machen.“

...wenn jemand mich blöd anmacht oder frech zu mir ist oder mich schlägt. Dass mein Julian, Jannik und andere Geschwister mich manchmal ärgern, macht mich auch wütend.“



„Wenn mich jemand ärgert und nicht damit aufhört, obwohl ich es ihm sage, dann werde ich sehr, sehr wütend. Wenn am PC was nicht klappt – da könnte ich Ich sags lieber nicht.“

„Ich werde wütend, wenn mein Handy nicht so will, wie ich will.“



„ Wenn viel Blablabla gemacht wird um Dinge, die man schon längst hätte erledigen können, das ärgert mich schon sehr, da kann schon mal Wut draus werden.“